

Federführung: Stadtbauamt	Datum: 02.12.2020
---------------------------	-------------------

Gremium	Termin	Status
Haupt- und Finanzausschuss	14.12.2020	öffentlich

TAGESORDNUNG:

Allgemeiner Grunderwerb

Haushaltsantrag FW UNA Nr. 2

Antrag: Erhöhung um 180.000 € auf 1.000.000 €

Information der Verwaltung:

Im Sinne der „Haushaltsklarheit“ wurde seitens der Verwaltung bei der Haushaltsanmeldung sehr darauf geachtet, dass nur konkret anstehende und auch umsetzbare Maßnahmen angemeldet werden.

So enthält die Position für Grunderwerb alle hinreichend konkreten Vorhaben sowie bereits ohnehin einen gewissen Betrag, der für Erwerbe verwendet werden kann, welche unterjährig hinzukommen bzw. nicht einzelnen Maßnahmen zugeordnet werden können (z.B: Straßengrund, Radwege, Lärmschutz etc.).

Die Aufnahme weiterer 180.000 € ohne konkret anstehende Projekte würden den Haushalt belasten, ohne das feststeht, dass diese Mittel benötigt werden.

Sollte unterjährig tatsächlich ein größerer Ankauf im Sinne „aktiven Grundstückspolitik“ notwendig werden, hat die Kommunalaufsicht bereits signalisiert, dass jederzeit und unkompliziert entsprechende Nachträge in Form eines Nachtragshaushaltes möglich sind.

In der genannten Größenordnung sind auch überplanmäßige Ausgaben jederzeit möglich.

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsansatz für allgemeinen Grunderwerb bei der Haushaltsstelle 1.8811.9320 in Höhe von 820.000 € wird beibehalten.